

Niederschrift
der ordentlichen Delegiertenversammlung des
SV Henstedt-Ulzburg e.V.
am 11.06.2013

Beginn: 19:00 Uhr

Ende: 21:45 Uhr

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung der Delegierten und Gäste
2. Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung und Beschlussfähigkeit
3. Feststellung der Tagesordnung
4. Rechenschaftslegung der Geschäftsführung
 - a. Jahresbericht des Vorstandes
 - b. Jahresbericht des Aufsichtsrates
5. Vorstellung des Jahresabschlusses 2012
6. Entlastung des Vorstandes und Aufsichtsrates
 - a. Bericht der Kassenprüfer
 - b. Beschlussfassung über Entlastung des Vorstandes und des Aufsichtsrates
7. Beschluss über den Wirtschafts- und Budgetplan 2013 und 2014
8. Wahlen und Bestätigung
 - a. Wahl zum Aufsichtsrat
 - b. Wahl zum Ehrenausschuss
 - c. Wahl zum Rechnungsprüfer
9. Beschlussfassung über weitere vorliegende Anträge
 - a. Genehmigung der Seniorenordnung
 - b. Dringlichkeitsantrag Ehrenkodex und erweitertes Führungszeugnis
10. Verschiedenes

Zu Top 1:

Eröffnung und Begrüßung der Delegierten und Gäste

Aufsichtsratsvorsitzender Jürgen Kirmse eröffnet die Delegiertenversammlung und begrüßt die anwesenden Delegierten und die Gäste.

Es wird den verstorbenen Mitgliedern des Vereins gedacht.

Frank Büschler eröffnet mit Elisabeth von Bressendorf, Carsten Schäfer und Dieter Prah eine sportliche Talkrunde zu Themen rund um den SVHU.

Zu TOP 2:

Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung und Beschlussfähigkeit

Jürgen Kirmse stellt fest, dass zu dieser Versammlung mit Einladungsschreiben vom 17.05.2013 ordnungsgemäß eingeladen wurde. Die vorgeschriebene Ladungsfrist von 3 Wochen wurde eingehalten. Aus der Versammlung ergibt sich kein Widerspruch.

Jürgen Kirmse stellt fest, dass von 154 amtierenden Delegierten 102 Delegierte anwesend sind. Die erforderliche satzungsgemäße Mehrheit von 78 Delegierten ist damit vorhanden und somit die Versammlung beschlussfähig.

Zu TOP 3:

Feststellung der Tagesordnung

Aus der vorläufigen Tagesordnung vom 17.05.2013 werden TOP 6 und TOP 9a geändert und TOP 9b ergänzt. Die veränderte Tagesordnung wird ohne Gegenstimmen angenommen.

Zu TOP 4:

Rechenschaftslegung der Geschäftsführung

a) Jahresbericht des Vorstandes

Nadine Lange und Christa Nordwald tragen den Vorstandsbericht vor. Sie geben einen Überblick über die Vielfältigkeit des Vereins. Der Bericht ist diesem Protokoll als Anlage beigefügt.

a) Jahresbericht des Aufsichtsrates

Jürgen Kirmse trägt den Bericht des Aufsichtsrates vor. Der Bericht ist diesem Protokoll als Anlage beigefügt.

Zu TOP 5:

Vorstellung des Jahresabschlusses 2012

Kurt Wagner erläutert anhand einer Kurz-Bilanz die Zahlen. Er erläutert einige Abweichungen zum Vorjahr. Ebenso stellt er eine Kurz-GuV vor. Der Jahresabschluss wird einstimmig angenommen.

Zu TOP 6:

Entlastung des Vorstandes

a) Bericht der Kassenprüfer

Annette Jürs trägt den Bericht der Kassenprüfer vor. Der Bericht ist diesem Protokoll als Anlage beigefügt.

Sie weist auf den Antrag des letzten Jahres zu einer Veränderung der Tätigkeit der Kassenprüfer hin und bittet Aufsichtsrat und Vorstand, sich darüber Gedanken zu machen.

b) Beschlussfassung über Entlastung des Vorstandes und des Aufsichtsrates

Horst Löhrl würdigt die Arbeit von Aufsichtsrat und Vorstand und empfiehlt die Entlastung zu erteilen. Der Antrag wird mit einer Gegenstimme angenommen.

Zu TOP 7:

Beschluss über den Wirtschafts- und Budgetplan 2013 und 2014

Kurt Wagner stellt den Wirtschafts- und Etatplan 2013 vor. Er geht dabei auf einzelne Punkte ein und erläutert kurz wie das Vereinsergebnis verbessert wird.

Dem Wirtschafts- und Budgetplan wird einstimmig zugestimmt.

Zu TOP 8

Wahlen und Bestätigung

Kurt Wagner wird als Finanzvorstand verabschiedet und Jens-Uwe Steffen als Aufsichtsratsmitglied. Horst Werner stellt sich als neuer Finanzvorstand vor.

a) Wahlen zum Aufsichtsrat

Es stellt sich folgender Kandidat zur Wahl:

- Ulf Pielke

Weitere Vorschläge liegen nicht vor. Die obige Kandidat wird einstimmig für 3 Jahre gewählt und er nimmt die Wahl an. Die Wahl erfolgt durch das Ausscheiden von Jens-Uwe Steffen für 3 Jahre.

b) Wahlen zum Ehrenausschuss

Horst Löhrl appelliert an alle, Vorschläge zu Ehrungen an den Ehrenausschuss oder den Vorstand zu melden.

Folgende Kandidaten werden vorgeschlagen:

- Rolf Schüller
- Hans-Hinrich Schmidt

Da Hans Hinrich Schmidt Abteilungsleiter Skat ist, kann er dieses Amt lt. unserer Satzung nicht ausüben. Rolf Schüller wird einstimmig in den Ehrenausschuss gewählt.

c) Wahlen zum Rechnungsprüfer

Es wird Anke Dähling vorgeschlagen. Sie wird einstimmig gewählt.

Zu TOP 9

a) Genehmigung der Seniorenordnung

Die vorliegende Seniorenordnung wird einstimmig genehmigt.

b) Dringlichkeitsantrag Ehrenkodex und erweitertes Führungszeugnis

Der Dringlichkeitsantrag wird bei 2 Gegenstimmen zugestimmt.

Der Antrag wird anschließend verlesen. Der Antrag wird mit 70 Gegenstimmen abgelehnt.

Kompromissvorschlag: Der Antrag wird vertagt und neu vorbereitet für die nächste DV.

Zu TOP 10

Verschiedenes

Nadine stellt unsere neue Snooker-Abteilung vor und gibt den Snooker-Schnupperabend am 26.06.2013 bekannt.

Jürgen Kirmse schließt die Sitzung um 21:45 Uhr.



Jürgen Kirmse

Birgit Fischer (Protokollführerin)